

**DER WISSENSCHAFTSRAT BERÄT DIE BUNDESREGIERUNG
UND DIE REGIERUNGEN DER LÄNDER IN FRAGEN
DER INHALTLICHEN UND STRUKTURELLEN ENTWICKLUNG DER
HOCHSCHULEN, DER WISSENSCHAFT UND DER FORSCHUNG.**

HINTERGRUNDINFORMATION

Köln 27.04.2020

Europäische Fachhochschule Rhein/Erft, Brühl

GRÜNDUNG UND TRÄGERSCHAFT

Die Europäische Fachhochschule Rhein/Erft, Brühl (EUFH), ist eine im Jahr 2001 gegründete Hochschule für angewandte Wissenschaften. Sie ist seither unbefristet staatlich anerkannt. Neben ihrem Hauptsitz verfügt sie über Standorte in Köln, Rheine, Neuss, Aachen und Rostock. Trägerin der Hochschule ist die Europäische Fachhochschule Rhein/Erft GmbH. Die Klett AG hält über Zwischenholdings 100 % der Anteile an der Trägergesellschaft.

PROFIL

Die EUFH ist als duale und praxisnahe Hochschule konzipiert. Sie ist in zwei Hochschulbereiche – Management und Gesundheit – organisiert und gliedert sich zudem in vier Fachbereiche. Sie verfügt über eine sehr hohe Zahl an Unternehmenskooperationen.

STUDIENANGEBOT

Die EUFH bietet ihren Studierenden ausschließlich duale und berufsbegleitende Bachelor- und Masterstudiengänge an.

PERSONAL UND STUDIERENDE

Im Wintersemester 2019/20 waren 27 Professorinnen und 30 Professoren mit einem Stellenumfang von insgesamt 48,8 Vollzeitäquivalenten (VZÄ) an der Hochschule beschäftigt. Im selben Zeitraum waren 2.435 Studierende eingeschrieben.